

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1922**

67 (20.3.1922) Zentral-Handels-Register für Baden

# Beilage zur Karlsruher Zeitung Badischer Staatsanzeiger

## Zentral-Handels-Register für Baden.

**Achern.** M.483  
In unser Handelsregister ist zu O.-Z. 19: Badische Ob- und Weinbrennerei Aktiengesellschaft Achern unterm 17. März 1922 eingetragen worden: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 30. Jan. 1922 ist das Grundkapital um 7 000 000 Mark erhöht. Die Erhöhung ist durchgeführt. Das Grundkapital beträgt jetzt Mark 12 000 000. Der Geschäftsvertrag ist durch Beschluß der Generalversammlung vom 30. Jan. 1922 in § 3 (Grundkapital) geändert. Auf die eingereichte Urkunde wird Bezug genommen. Die siebenhundert Stück auf den Inhaber lautenden Aktien über je 1000 M. werden zu 125 Prozent ausgegeben.

Achern, 17. März 1922.  
Bad. Amtsgericht.

**Abelsheim.** M.489  
In das Handelsregister A Band I wurde eingetragen:  
a) Zu O.-Z. 102 am 11. März 1922: F. Hübner & Sohn, Kleinholzheim. Ind.: F. Hübner Witwe Vertha geb. Salomon in Kleinholzheim.  
b) Zu O.-Z. 137 am 13. März 1922: Firma Frey & Jäckle, Osterburken. Die Gesellschafter sind Karl Frey, Juttafallener und Otto Jäckle, Kaufmann, beide in Osterburken. Die Gesellschaft hat am 1. August 1921 begonnen und ist jeder Gesellschafter befugt, die Gesellschaft zu vertreten. Angegebener Geschäftszweig: Einrichtung u. Ausführung elektrischer Licht- u. Kraftanlagen und Handel mit elektr. Bedarfsmitteln.  
Abelsheim, 13. März 1922.  
Der Gerichtsschreiber des Bad. Amtsgerichts.

**Baden.** M.440  
Handelsregistereintrag vom 8. März 1922. Abt. B Band I O.-Z. 81 — Firma Südwestdeutsche Landwirtschaftsgesellschaft mit beschränkter Haftung in Doss — Die Liquidatoren Karl Landenbach und Rudolf Daeschner sind aus ihrem Amte ausgeschieden.  
Baden, 8. März 1922.  
Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

**Baden.** M.442  
Handelsregistereintrag Abt. A Bd. II O.-Z. 539 — Firma Carl Schramm, Holzhandlung in Baden-Baden — Kaufmann Heinrich Koch in Baden-Baden ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. Februar 1922 begonnen. Die Firma lautet jetzt: Carl Schramm, Holz- & Holzhandlung.  
O.-Z. 518 — Firma Louis Kaufmann in Lichtenau, Zweigniederlassung in Baden-Baden — Die Zweigniederlassung ist in eine Hauptniederlassung umgewandelt.  
Baden, 10. März 1922.  
Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

**Baden.** M.441  
Handelsregistereintrag Abt. B Band II O.-Z. 23 vom 10. März 1922 — Firma Kaufmännischer Oberwald, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Baden-Baden — Das Stammkapital ist um M.

150 000 erhöht und beträgt jetzt 300 000 Mark.  
Baden, 10. März 1922.  
Bad. Amtsgericht 2.

**Buchen.** M.484  
In das Handelsregister Abt. B Band I wurde heute unter O.-Z. 6 eingetragen: F. Reinhardt & Co. Schokolade, Kets, Waffel- und Zwiebackfabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Buchen. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Schokolade, Kets, Waffeln, Zwieback und aller sonstigen in das Fach einschlagenden Artikel, sowie der Handel mit Bedarfsmitteln. Das Stammkapital beträgt M. 60 000. Geschäftsführer ist Rudolf Edelmann, Kaufmann in Buchen; Stellvertreter Fritz Reinhardt, Konditor in Buchen. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Geschäftsvertrag ist vom 3. Januar 1922. Falls mehrere Geschäftsführer bestellt werden, ist jeder für sich allein zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Von dem Gesellschafter Fritz Reinhardt, Konditor in Buchen, werden Warenvorräte, ein Backofen, eine Ausweilmaschine, eine Gas- und Wasserleitungseinrichtung, drei Lampen und verschiedene Kleinereingebrachte, wozu auf seine Stammeinlage 10 000 Mark angerechnet werden.  
Buchen, 17. März 1922.  
Der Gerichtsschreiber des Bad. Amtsgerichts.

**Engen.** M.443  
Handelsregistereintrag A Band I O.-Z. 152. Heute wurde eingetragen: Firma Hegauer Kalkwerk Peter Sprenger, Sitz Neuhäusen. Alleiniger Inhaber ist: Peter Sprenger, Kalkwerkbefitzer in Neuhäusen.  
Engen, 7. März 1922.  
Amtsgericht. Gerichtsschreiber.

**Engen.** M.444  
Handelsregistereintrag A Band I O.-Z. 151 von heute: Firma Hegau, Droguerie Hans Probst, Engen. Alleiniger Inhaber ist Hans Probst, Kaufmann in Engen. Angegebener Geschäftszweig: Handel mit Drogen, Chemikalien, Materialien, Kolonial- und Farbwaren.  
Engen, 7. März 1922.  
Amtsgericht.

**Ettingen.** M.445  
Zu Handelsregister B O.-Z. 4 betr. Maschinenfabrik Ettingen G. m. b. H. in Ettingen wurde eingetragen: Das Stammkapital ist um 5000 M. erhöht und beträgt jetzt 55 000 M.  
Ettingen, 8. März 1922.  
Bad. Amtsgericht 1.

**Ettingen.** M.446  
Zu Handelsregister B O.-Z. 12 betr. Süddeutsche Diskontogesellschaft Aktiengesellschaft Depositionskasse Ettingen in Ettingen wurde eingetragen: Die außerordentliche Generalversammlung vom 16. Januar 1922 hat die Erhöhung des Grundkapitals um 50 000 000 M. beschlossen. Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt Mark 150 000 000. Kommerzienrat Theodor Franz und Felix Benjamin, beide in Mannheim sind als Vorstandsmitglieder ausge-

schieden. Kommerzienrat Hermann Bog, Mannheim und Direktor Otto Eugenheim, Mannheim sind als Vorstandsmitglieder bestellt. Der Geschäftsvertrag ist durch Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 16. Jan. 1922 in § 4 Abs. 1 (Grundkapital) geändert. Die Prokura des Kurt Günert in Mannheim ist erloschen. Den Herren Ernst Pieper, Hermann Pieper, Direktor Heinrich Günther, Dr. Ernst Mandel, Dr. Gustav Burchard, alle in Mannheim, Josef Deutscher in Karlsruhe ist Prokura erteilt mit der Maßgabe, daß sie gemeinsam mit einem Mitgliede des Vorstandes, einem stellvertretenden Mitgliede des Vorstandes oder einem anderen Prokuristen zur Vertretung und Zeichnung der Gesellschaft berechtigt sind. Die Prokura der Herren Pieper, Günther, Mandel u. Burchard gilt für die Hauptniederlassung Mannheim wie für alle Filialen und Depositionskassen; die Prokura des Josef Deutscher ist auf den Geschäftskreis der Depositionskasse Ettlingen beschränkt. Die Erhöhung erfolgt durch Ausgabe von 50 000 000 Mark auf den Inhaber lautenden Aktien über je 1000 Mark.  
Ettingen, 5. März 1922.  
Amtsgericht.

**Freiburg.** M.410  
In das Handelsregister Abt. A wurde eingetragen:  
Band VII O.-Z. 381: Firma Conrad Weber, Freiburg. Inhaber ist Conrad Weber, Kaufmann, Freiburg. (Lebensmittel-Vertretungen und Fabriklager, Gerwinstr. 75.)  
Band II O.-Z. 189: Firma Friedrich Schneider, Maler, Freiburg. Karl Schneider, Malermeister u. Erbold Schneider, Malermeister u. Kaufmann, Freiburg sind in das Geschäft als persönlich haftende Gesellschafter eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. Januar 1922 begonnen.  
Band II O.-Z. 279: Firma L. Wagner, Freiburg betr. Die Inhaber sind: Ehefrau des Kaufmanns Max Uebing, Freiburg.  
Band VII O.-Z. 382: Firma Freiberger Pastasfabrik, Georg Faschnadt, Freiburg. Inhaber ist Georg Faschnadt, Direktor, Freiburg.  
Band VII O.-Z. 383: Firma Josef Paul Thoma, Freiburg. Inhaber ist Josef Paul Thoma, Kaufmann, Freiburg. (Vertrieb von Bier- u. Maschinen, Goethestr. 55.)  
Band VII O.-Z. 384: Firma Wilhelm Reinbold, Freiburg. Inhaber ist Wilhelm Reinbold, Kaufmann, Freiburg. (Vertrieb von Drogen und Chemikalien, Marktstr. 44.)  
Band VII O.-Z. 385: Firma Fritz Engesser, Freiburg. Inhaber ist Fritz Engesser, Kaufmann, Freiburg. (Weiß- u. Wollwaren und Schwarzwaaren, Marktstr. 38.)  
Band VII O.-Z. 386: Firma Karl S. Segauer, Landesprodukt, Freiburg. Inhaber ist Karl Heinrich Segauer, Händler, Freiburg. (Landesprodukte, Obst, Gemüse, Karloffeln, Schwarzwaarenstr. 39.)

**Freiburg.** M.411  
In das Handelsregister B Band III O.-Z. 79 wurde eingetragen:  
Ameisische Creditbank, Filiale Freiburg, als Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft Ameisische Creditbank, Mannheim betr.  
Die Generalversammlung vom 10. Jan. 1922 hat die Erhöhung des

Grundkapitals um Mark 120 000 000 beschlossen. Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt 240 000 000 Mark.  
Durch den Beschluß der Generalversammlung vom 10. Januar 1922 wurde der Geschäftsvertrag in Artikel 5, entsprechend der Erhöhung des Grundkapitals und durch Beifügung eines Zusatzes abgeändert.  
Von den neuen Aktien sind 90 000 Stück zum Nennwert, 30 000 Stück zu 200 Prozent ausgegeben. Freiburg, 21. Febr. 1922.  
Amtsgericht 1.

**Freiburg.** M.412  
In das Handelsregister B Band III O.-Z. 50 wurde eingetragen:  
S. G. Weirich - Palm, Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Freiburg im Breisgau betr.  
Durch Gesellschafterbeschuß vom 9. Febr. 1922 ist der Sitz der Gesellschaft nach Berlin verlegt.  
Freiburg, 22. Febr. 1922.  
Amtsgericht 1.

**Freiburg.** M.413  
In das Handelsregister B Bd. III O.-Z. 91 wurde eingetragen:  
Schwarzwälder Genusshaus - Aktiengesellschaft mit Sitz in Freiburg i. B. betr.  
Die Generalversammlung vom 4. Februar 1922 hat die Erhöhung des Grundkapitals um 1 Million M. beschlossen.  
Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt 3 Millionen Mark.  
Durch den Beschluß der Generalversammlung vom 4. Februar 1922 ist der § 5 des Geschäftsvertrags entsprechend der Erhöhung des Grundkapitals abgeändert.  
Die Ausgabe der neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien erfolgte zum Nennwert.  
Freiburg, 22. Febr. 1922.  
Amtsgericht 1.

**Freiburg.** M.414  
In das Handelsregister B Bd. III O.-Z. 84 wurde eingetragen:  
Süddeutsche Steinindustrie, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Freiburg betr.  
An Stelle des Friedrich Raß ist Kaufmann Josef Fehrenbach, Freiburg, als Geschäftsführer bestellt.  
Durch Gesellschafterbeschuß vom 22. Febr. 1922 ist die Gesellschaft aufgelöst.  
Die Liquidation erfolgt durch den Geschäftsführer als Liquidator.  
Freiburg, 23. Febr. 1922.  
Amtsgericht 1.

**Freiburg.** M.415  
In das Handelsregister B Band III O.-Z. 96 wurde eingetragen:  
Deutsch - Amerikanische Green - Carbo Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Freiburg.  
Gegenstand des Unternehmens ist Handel mit Green - Carbo - Schleifmateriaalien aller Art und deren Fabrikation. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen Unternehmen beteiligen oder sie erwerben.  
Das Stammkapital beträgt 20 000 M.  
Geschäftsführer sind: Vinus Wehl, Kaufmann, Freiburg, Emil Werner, Kaufmann, Freiburg.  
Der Geschäftsvertrag

dieser Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 10. Februar 1922 festgestellt. Die Gesellschaft wird durch einen oder mehrere Geschäftsführer vertreten. Bei einer Mehrheit von Geschäftsführern bestimmt die Versammlung der Gesellschafter den Umfang der Vertretungsmacht. Die derzeitigen Geschäftsführer sind mit dem Recht der Einzelzeichnung bestellt.  
Der Gesellschafter Kaufmann Willi Werner, Freiburg, bringt Einrichtungsgegenstände, gewertet zu 10 000 Mark, in die Gesellschaft ein, womit dessen Stammeinlage in gleicher Höhe als geleistet gilt. Veröffentlichungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Freiburg, 24. Febr. 1922.  
Amtsgericht 1.

**Freiburg.** M.416  
In das Handelsregister Abt. B Band I O.-Z. 69 wurde eingetragen:  
Süddeutsche Schreibmaschinen- und Bureau-Einrichtungsgesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Freiburg i. B.  
Die Prokura des Hugo Burdorff ist erloschen. Kaufmann Max Sutter, Freiburg, ist als Einzelprokurist bestellt.  
Freiburg, 25. Febr. 1922.  
Amtsgericht 1.

**Freiburg.** M.417  
In das Handelsregister B Band II O.-Z. 91 wurde eingetragen:  
Aktien - Gesellschaft für Beton- und Monierbau, Abteilung Freiburg i. B. als Zweigniederlassung der Gesellschaft in Berlin betr.  
Nach dem Beschlusse der Generalversammlung vom 1. Februar 1922 soll das Grundkapital der Gesellschaft um 5 Millionen M. erhöht werden.  
Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt 15 Millionen Mark.  
Der Geschäftsvertrag ist in § 6, entsprechend der Erhöhung des Grundkapitals, und in § 11 bezüglich der Gewinnbeteiligung, abweichend von § 214 H.-B.-B. abgeändert.  
Der Mindestbetrag für die Ausgabe der neuen Aktien ist für einen Teilbetrag von 2 Millionen M. auf 100 Prozent, für einen Teilbetrag von 3 Millionen Mark auf 120 Prozent festgesetzt.  
Freiburg, 27. Febr. 1922.  
Amtsgericht 1.

**Freiburg.** M.418  
In das Handelsregister B Bd. III O.-Z. 97 wurde eingetragen:  
Badische Baugesellschaft, Aktien - Gesellschaft für Hoch- und Tiefbau, mit Sitz in Freiburg.  
Der Geschäftsvertrag ist am 4. Februar 1922 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist: Erwerb und Fortführung des bisher von der Badischen Baugesellschaft, G. m. b. H. betriebenen Unternehmens, bestehend in der Ausführung von Industrie-, Hoch-, Tiefbau-, Eisenbahnbauarbeiten. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen, deren Gegenstand in den Rahmen dieses Zweckes fällt, in jeder Form zu beteiligen oder solche zu erwerben oder fortzuführen. Ferner ist sie berechtigt, bewegliche und unbewegliche Sachen und Rechte, z. B. Patente,

burg, ist als Prokurist be- stellt mit der Befugnis, die Firma zusammen mit einem zweiten Prokuristen oder einem Handels- bevollmächtigten zu zeich- nen. Als Aufsichtsratsmitglie- der sind bestellt Rechtsanwalt Erich Bender, Direk- tor Alfred Eglinshörfer, Rechtsanwalt Ludwig Marbe, alle in Freiburg, sowie Großkaufmann Max Erlanger in Mannheim, Stadtrat Leopold Kölsch Karlsruhe, und Direktor Karl Heinz Schwenger in Lörrach. Zum Vorsitzenden des Aufsichtsrats wurde Großkaufmann Max Erlanger, Mannheim, zum Stellvertreter Rechtsan- walt Ludwig Marbe, Freiburg gewählt. Von den bei der Anmel- dung eingereichten Schrift- stücken, insbesondere dem Prüfungsbericht des Vor- standes und Aufsichtsrates sowie dem Prüfungsber- richt der Revisoren kann bei dem unterzeichneten Amtsgericht Einsicht ge- nommen werden. Der Prüfungsbericht der Re- visoren kann auch bei der hiesigen Handelskammer eingesehen werden. Freiburg, 28. Febr. 1922. Amtsgericht 1.

M.419 In das Handelsregister B Band III O.-B. 2 wurde eingetragen: Badische Bau-Gesell- schaft, Gesellschaft mit be- schränkter Haftung, mit Sitz in Freiburg im Breis- gau betr. Durch Gesellschaftsbes- chluß vom 4. Febr. 1922 ist der Gesellschaftsvertrag in § 1 und § 3 abgeän- dert. Die Firma lautet jetzt: Eisenwerk Freiburg, Ge- sellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unter- nehmens ist jetzt: Herstel- lung von Eisenkonstruk- tionen jeder Art, Gerichten, Maschinen, Maschinen für Holz- und Tischbau, Holzbearbeitung u. Ver- arbeitung derselben. Freiburg, 28. Febr. 1922. Amtsgericht 1.

M.420 In das Handelsregister Abteilung B Band III O.-B. 74 wurde eingetra- gen: Danfer & Hinge, Ge- sellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Frei- burg betr. Kaufmann Georg Hinge, Freiburg, ist als weiterer Geschäftsführer bestellt. Jeder Geschäftsführer hat für sich allein Vertretungs- macht u. Zeichnungsberech- tigung. Freiburg, 28. Febr. 1922. Amtsgericht 1.

M.421 In das Handelsregister B Bd. III O.-B. 21 wurde eingetragen: Hambach & Eichenhofer, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Holzhand- lung, mit Sitz in Cob- lenz, Zweigniederlassung Freiburg i. Br. betr. Kaufmann Heinrich Scheffler, Coblenz, ist als Prokurist bestellt. Freiburg, 1. März 1922. Amtsgericht 1.

M.422 In das Genossenschafts- register Band II O.-B. 24 wurde eingetragen: Schaffer Siedlung, Weisgau, Gemeinnütziger Bau- und Sparverein, ein- getragene Genossenschaft mit beschränkter Haf- tung, in Freiburg betr. Durch die Generalver- sammlung vom 4. Febr. 1922 ist das Statut abge- ändert. Josef Ehret ist aus dem Vorstande ausgeschieden, an dessen Stelle ist Elektro- monteur Fritz Kurig, Freiburg neu gewählt. Freiburg, 1. März 1922. Amtsgericht 1.

M.398 Handelsregistereinträge. Abt. A Band II O.-B. 48 zur Firma Friedrich Schulze Betrag der Gel-

delberger neuesten Nach- richten früher Heidelberg- Anzeiger in Heidelberg. In das Geschäft ist Dr. Fritz Schulze, Buchdrucker- besitzer in Heidelberg, dessen Prokura erloschen ist, als persönlich haftender Gesellschafter einge- treten, offene Handelsgesellschaft, begonnen am 1. Januar 1922. Abt. V O.-B. 27 Firma Cigarrenhaus Lambert Nitzsche in Heidelberg, als Inhaber Kaufmann Lambert Nitzsche, daselbst. O.-B. 28 Firma Robert Bauer in Heidelberg, In- haber Robert Bauer, Metal- lgießer, daselbst. O.-B. 29 Firma Kraß & Kommeiß in Heidel- berg, offene Handelsgesellschaft, begonnen am 28. Febr. 1922. Persön- lich haftende Gesellschafter sind Fritz Kraß, Kaufmann in Heidelberg, Franz Kommeiß, Kaufmann in Mannheim. Heidelberg, 2. März 1922. Das Amtsgericht 5.

M.431 Handelsregistereinträge. Abt. A Band IV O.-B. 85 zur Firma Johannes Hubertus Dehels in Heidelberg: Die Prokura der Martha Weinberger in Heidelberg ist erloschen. Abt. B Band I O.-B. 15 zur Firma Heidelberg Aktienbrauerei vorm. Kleinfeld Aktiengesellschaft in Heidelberg: Das Grundkapital ist durch Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 14. Dezember 1921 um 1.000.000 Mark erhöht worden. Die Erhö- hung hat stattgefunden u. beträgt das Grundkapital 2.000.000 Mark. Die neuen Aktien werden zum Kurse von 100 Prozent ausgegeben. Band II O.-B. 58 zur Firma Goldkantor, Gesell- schaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg: Durch Beschluß der Ver- sammlung der Gesellschafter vom 29. Dezbr. 1921 wurde das Stammkapital um 30.000 Mark erhöht und beträgt jetzt 60.000 Mark. Heidelberg, 4. März 1922. Das Amtsgericht 5.

M.474 Handelsregistereinträge. Abt. A Band IV O.-B. 89 zur Firma F. Wöhler & Cie. in Heidelberg: Frau Anna Schnarren- berger geb. Wöhler, hier, ist aus der Gesellschaft ausgetreten, Jakob Hood, Kaufmann in Wernheim, ist als persönlich haftender Gesellschafter in die Ge- sellschaft eingetreten. Abt. B Band II O.-B. 13 zur Firma Heidelberg Verlaganstalt und Druck- terei, Gesellschaft mit be- schränkter Haftung in Heidelberg: An Stelle des zurückgetretenen Kurt Fischer wurde Dr. Friedrich Schulze, Verlagsdirektor in Heidelberg, als Ge- schäftsführer bestellt. O.-B. 82 zur Firma Maschinenfabrik Reimen Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Leimen: Durch Beschluß der Ver- sammlung der Gesell- schafter vom 27. Februar 1922 wurde die Gesell- schaft aufgelöst. Direktor Fritz Braus in Heidelberg ist als Liquidator bestellt. Die bisherigen Geschäftsführer sind abberufen. Heidelberg, 7. März 1922. Das Amtsgericht 5.

M.425 In das Handelsregister B Band VI O.-B. 77 ist eingetragen: Firma und Sitz: F. Menzer, Chemische Fabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Der Erwerb der Firma F. Men- zer (Inhaber Dr. Richard Müller hier) u. die Fort- führung der von dieser Firma bisher betriebenen chemischen Fabrik, insbe- sondere die Herstellung u. der Vertrieb von chemi- schen, chemisch-technischen u.

technischen Erzeugnissen. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen, solche er- werben oder betreiben. Stammkapital: 80.000 M. Geschäftsführer: Dr. Richard Müller, Fabrikant, Ludwig Burkart, Kaufmann, beide in Karlsruhe. Der Gesellschaftsvertrag ist am 9. März 1922 fest- gestellt. Jeder der beiden Geschäftsführer ist zur Vertretung der Gesell- schaft berechtigt. Der Geschäftsführer Fabrikant Dr. Richard Müller hier bringt als Sacheinlage in Anrechnung auf seine Stammeinlage in die Ge- sellschaft ein, das von ihm bisher unter der Firma F. Menzer hier betriebene Handelsgeschäft (chemische Fabrik) mit Aktien und Passiven und dem Rechte, die Firma mit dem Zu- satze chemische Fabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, weiter zu führen. Am einzelnen werden eingetragen und von der Gesellschaft übernom- men: Waren und Halbfabrikate im Werte von M. 160.000, Kassenbestand in Höhe von 3614,90 M., Ge- schäftsausstände in Höhe von 564,013 M., Wechsel im Betrage von 6251,80 Mark, Bankguthaben in Höhe von 21.324,15 Mark, Einzahlungsgegenstände im Werte von 9901 M., zusammen 755104,85 M. Hierauf lasten Geschäfts- schulden in Höhe von M. 545.104,85, jedoch ein Meincubringen verbleibt von 210.000 M. Die öf- fentlichen Bekanntma- chungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Die im Handelsregister A Band II O.-B. 307 eingetragene gewesene Firma F. Men- zer, Karlsruhe, ist als Einzelfirma gelöscht. Die Prokura des Ludwig Burkart ist erloschen. Karlsruhe, 18. März 1922. Bad. Amtsgericht 2.

M.447 In das Handelsregister B Band VI O.-B. 37 ist zur Firma Badische Lokal- Eisenbahnen Aktiengesell- schaft, Karlsruhe in Baden eingetragen: Das Vor- standsmittglied Regierungs- baumeister a. D. Wilhelm Rüdtele, Karlsruhe, ist zum obersten Betriebsleiter bestellt, mit der Berechti- gung, allein die Gesell- schaft zu vertreten. Bau- u. Betriebsinspektor a. D. Walthar Claßen ist insfol- ge Ablebens aus dem Vor- stand ausgeschieden. Reg- erungsbaumeister Max Müller u. Verkehrsinspek- tor Franz Ferdinand, Karlsruhe, sind als Ge- samtprokuristen in der Weise bestellt, daß sie gemeinsam zur Vertretung der Gesellschaft befugt sind. Karlsruhe, 14. März 1922. Bad. Amtsgericht 2.

M.485 In das Handelsregister A ist eingetragen: Zu Band III O.-B. 209 zur Firma Gebrüder Ba- chert, Karlsruhe: Josef Schellerer, Oberingenieur und Richard Huber, Inge- nieur, Karlsruhe sind als Gesamtprokuristen in der Weise bestellt, daß jeder von ihnen berechtigt ist, ge- meinsam mit einem an- deren Prokuristen der Ge- sellschaft diese zu vertre- ten. O.-B. 244 zur Firma Carl Kraemer, Karlsru- che: Die Gesellschaft ist aufgelöst; die Firma ist erloschen. Zu Band IV O.-B. 8 zur Firma G. Schärer, Karlsruhe: Josef Reiss, Kaufmann, Karlsruhe, ist als Prokurist bestellt. O.-B. 21 zur Firma Carl Meyer, Karlsruhe mit einer Zweigniederlassung in Heidelberg: Die Proku- ren der Frau Louise Ba- chert, Frau Maria Ba- chert und Frau Anna Ba- chert sind erloschen. Die Prokura des Kaufmanns

Hugo Dobler, Heidelberg, ist in eine Gesamtprokura umgewandelt. Dem Ober- ingenieur Josef Schellerer und dem Ingenieur Ri- chard Huber, Karlsruhe, ist Gesamtprokura erteilt. Die Prokuristen Dobler, Schellerer und Huber sind berechtigt, jeder gemein- sam mit einem anderen Prokuristen der Gesell- schaft diese zu vertreten. O.-B. 244 zur Firma Käufer & Co. Filiale Karlsruhe: Änderungen in der Person der Kom- manditisten und des Um- fangs ihrer Beteiligung. Zu Band V O.-B. 40 zur Firma Gebt. Werd, Karlsruhe: Offene Han- delsgesellschaft. Wilhelm Bernhard Otto Ufer, Kaufmann, Karlsruhe, ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Ge- schäft eingetreten. Die Gesellschaft hat am 1. Jan. 1922 begonnen. Die Pro- kura des Hans Deobald bleibt bestehen. Zu Band VII O.-B. 90 Firma und Sitz: Julius Wankas & Cie., Karlsru- che. Einzelkaufmann: Julius Wankas, Kaufmann, Karlsruhe. O.-B. 91: Firma und Sitz: Buchhandlung Hans Wende, Karlsruhe. Einzel- kaufmann: Hans Wende, Buchhändler, Karlsruhe. O.-B. 92: Firma und Sitz: Hermann J. Weiß, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Hermann J. Weiß, Kaufmann, Karlsru- che. (Aufschiebung des Geschäfts, 16. März 1922. Bad. Amtsgericht 2.) Karlsruhe. M.486 In das Handelsregister B Band V O.-B. 21 ist zur Firma Süd & Cie., G. m. b. H., Motorenver- trieb und technische Ver- tretungen Karlsruhe ein- getragen: Die Vertre- tungsbefugnis des Ge- schäftsführers Oskar Walter Söhnlein, Freiburg, Ga., ist beendet. Karlsruhe, 15. März 1922. Bad. Amtsgericht 2.

M.507 In das Handelsregister B Band II O.-B. 51 ist eingetragen zur Firma Aktiengesellschaft für Me- tallindustrie vorm. Gustav Nüchter, Karlsruhe: In der außerordentlichen Ge- neralversammlung v. 11. März 1922 wurde beschlos- sen, das Grundkapital um 1.000.000 M. durch Aus- gabe von 1000 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je 1000 M. zu erhöhen. Die jungen Aktien werden der Meinschen Credit- bank L. G. Filiale Forst- heim zu 150 Prozent mit der Verpflichtung überlas- sen, sie den Aktionären im Verhältnis einer jungen Aktie zu zwei alten Aktien zu 150 Prozent anzubie- ten. Diese Erhöhung hat stattgefunden. Das Grund- kapital beträgt jetzt Mark 2.500.000. Ferner wurden in dieser Generalver- sammlung die §§ 4 (Ver- tretung) geändert. Hier- nach gilt insbesondere: a) einem Direktor, wenn der Vorstand nur aus einem Mitglied besteht, b) zwei Direktoren, c) einem Di- rektor mit einem Stell- vertreter oder mit einem Prokuristen. Dem Kaufmann Fritz Proß und der Komptabilist Franz Fried- rich Kitzinger, Karlsruhe, ist Einzelprokura erteilt. Karlsruhe, 17. März 1922. Bad. Amtsgericht 2.

M.461 In das Handelsregister B Band I wurde zu O.-B. 40 Firma Allgemeine Transport- u. Schiffahrts- gesellschaft (Compagnie genérale de transport maritime et terrestre) mit beschränkter Haftung in Rehl eingetragen. Den Kaufleuten Wilhelm Wör- lein in Rehl und Josef Gein in Straßburg ist Prokura mit jeder Voll- macht, daß jeder von ihnen in Gemeinschaft mit

einem anderen Prokuris- ten zur Vertretung der Gesellschaft u. Zeichnung der Firma berechtigt ist. Rehl, 14. März 1922. Berichtsschreiber des Amtsgerichts.

M.462 In das Handelsregister Abt. A Band II wurde eingetragen a) zu O.-B. 119: Firma Georg Hügel in Freistadt: Das Geschäft samt der Firma ist auf den Zigarrenfabrikanten August Wosnitza in Neu- freistadt übergegangen. b) zu O.-B. 36 Firma Gd. Büblin & Cie. in Straß- burg mit Zweigniederlas- sung in Rehl: Die Zweig- niederlassung in Rehl ist aufgehoben; c) zu O.-B. 80 Firma Michael Zimmer in Ling. Dem Kaufmann Armin Bauer in Ling ist Prokura erteilt; d) unter O.-B. 184: Firma Reiter Zuderwarenfabrik Labora- torium Sans Jakob Weisenberger in Rehl, Inhaber Jakob Weisenberger, Fabrikant in Straßburg. Der Jakob Weisenberger Ehefrau Johanna geborene Bloch in Straßburg ist Prokura erteilt. (Ange- hender Geschäftsweig: Zuderwarenfabrik.) Rehl, 16. März 1922. Der Berichtsschreiber des Amtsgerichts.

M.463 In das Handelsregister B Band II wurde unter O.-B. 8 eingetragen: Firma Reher Auto- u. Garage Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Rehl. Gegenstand des Unterneh- mens ist die Vornahme von Auto- und Kraftfahr- zeugenreparaturen jeder Art, die Ausbesserung, Ausgestaltung u. Vervoll- ständigung von Automobi- len und Kraftfahrzeugen, sowie die gewerbsmäßige Beförderung von Perso- nen und Gütern durch Kraftfahrzeuge. Die Gesellschaft ist berechtigt, gleichartige oder ähnliche Unternehmungen im In- und Auslande zu erwer- ben, sich an solchen zu be- teiligen, oder deren Ver- tretung zu übernehmen. Das Stammkapital be- trägt 40.000 Mark. Ge- schäftsführer sind Julius Karl Bollner, Elektrotech- niker und Karl Greißel, Mechaniker, beide in Rehl. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesell- schaftsvertrag ist am 11. März 1922 festgesetzt. Zur Zeichnung der Firma und Vertretung der Gesell- schaft bedarf es immer der Mitwirkung beider Ge- schäftsführer. Im Falle der Bestellung eines Pro- kuristen kann ein Ge- schäftsführer zusammen mit dem Prokuristen die Gesellschaft rechtsverbind- lich zeichnen. Soweit eine öffentliche Bekanntma- chung vorgeschrieben ist, geschieht sie durch den Deut- schen Reichsanzeiger. Rehl, 15. März 1922. Amtsgericht.

M.464 In das Handelsregister B Band II wurde unter O.-B. 4 eingetragen: Firma Reher Terrain- und Baugesellschaft mit be- schränkter Haftung in Rehl. Gegenstand des Un- ternemens ist Kauf und Verwertung von Liegen- schaften, die Ausbesserung von Baulichkeiten zu Wohn-, Gewerbe- oder Industrie- u. Zweck, sowie Beteiligung an Unterneh- mungen gleicher oder ähn- licher Art. Das Stamm- kapital beträgt 80.000 M. Geschäftsführer sind Ri- chard Römer, Geschäftsführer und Hermann Schmitt, Fabrikant, beide in Rehl. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 21. Februar 1922 festge- stellt. Die Geschäftsführer vertreten die Gesell- schaft gemeinsam. Rehl, 15. März 1922. Amtsgericht.

M.465 In das Handelsregister Abt. B wurde zu O.-B. 58 „Firma Badische Effig- werke Aktiengesellschaft in Rehl und bei der Zweig- niederlassung in Firma Badische Effigwerke, Triengen-Gesellschaft vorm. S. Kiefer in Rehl“ eingetra- gen: Durch den Beschluß der Generalversammlung vom 30. Jan. 1922 wur- den die §§ 6 (Grundkapital) und 27 (Berufung der Generalversammlung) des Gesellschaftsvertrages geän- dert. Das Grundkapital soll um 1.100.000 M. erhöht werden. Die Erhö- hung ist erfolgt; das Grund- kapital beträgt jetzt Mark 2.200.000. Die neuen 1100 Stück Aktien, die auf den Inhaber lauten, wer- den zu 125 Prozent ausgegeben. Rehl, 15. März 1922. Amtsgericht.

M.466 In das Handelsregister Abt. A Bd. II wurde zu O.-B. 73 Firma Paufen, Neuenburg u. Co. in Frankfurt a. M. Zweig- niederlassung Rehl einge- tragen. Den Kaufleuten Dr. Fritz Amberger und Otto Neuenburg in Frank- furt a. M. sowie Heinrich Niede in Düsseldorf ist Ge- samtprokura in der Weise erteilt, daß sie in Gemein- schaft mit einem anderen Prokuristen zeichnungsbe- rechtigt sind. Rehl, 14. März 1922. Berichtsschreiber des Amtsgerichts.

M.448 Handelsregistereintrag A 4 O.-B. 191: Die Firma Theo Schlachter in Kon- stanz. Inhaber ist Kaufmann Theo Schlachter in Konstanz. Angegebener Geschäftsgegenstand: Großhan- del mit technischen und elektrotechnischen Erzeug- nissen. Handelsregistereintrag B O.-B. 61, Firma Automa- bil- und Motoren- u. Gesell- schaft mit beschränkter Haftung in Konstanz; § 10 des Gesellschaftsvertrages wurde dahin abgeändert, daß zur Vertretung der Gesellschaft u. zur Zeich- nung der Firma, wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, die Unterschrift zweier Geschäftsführer erforderlich ist. Konstanz, 14. März 1922. Bad. Amtsgericht 1.

M.466 Handelsregistereintrag A Band IV O.-B. 58 „Kon- rad Malgacher“, Lörrach. Inhaber: Konrad Mal- gacher, Zigarrenfabrikant in Lörrach. Lörrach, 9. März 1922. Amtsgericht.

M.449 Handelsregistereintrag A Band IV O.-B. 87 vom 10. März 1922 „Emil Henn, Korbhandlung“, Lörrach. Das Geschäft ist auf den Kommerzialrat Wilhelm Stiegeler in Kon- stanz übergegangen, der es unter unveränderter Firma fortführt. Der Übergang der in dem Be- triebe des Geschäfts be- gründeten Verbindlichkei- ten ist bei dem Erwerb des Geschäfts ausgesprochen. Lörrach, 10. März 1922. Amtsgericht.

M.450 Handelsregistereintrag A Band IV O.-B. 59: „Emil Kaebele, Korbhandl.“ Inhaber: Emil Kaebele, Kaufmann in Korbhandl. Lörrach, 13. März 1922. Amtsgericht.

M.451 Handelsregistereintrag A Band IV O.-B. 60 „Fried- rich Gelfert“, Lörrach: Inhaber: Friedrich Gelfert, Kaufmann in Lörrach. Lörrach, 13. März 1922. Amtsgericht.

M.452 Handelsregistereintrag B Band II O.-B. 40 vom 10. März 1922. „Kaufmann- erbe Brunsbach, Gesell- schaft mit beschränkter Haftung, Brunsbach“. Der Gesell- schaftsvertrag ist am 4.

März 1922 errichtet. Gegenstand des Unterneh- mens: - Fabrikation von Schandensteinen und Bau- stoffen aller Art und der Handel mit solchen. Zur Erreichung ihres Zweckes ist die Gesellschaft befugt, gleichartige oder ähnliche Unternehmungen zu er- werben, sich an solchen Un- ternehmungen zu betei- ligen, oder deren Vertretung zu übernehmen. Stammkapital 100.000 M. Geschäftsführer Karl Ger- zog junior, Sigler in Brunsbach, Wilhelm We- ber, Kaufmann in Bruns- bach. Sind mehrere Ge- schäftsführer bestellt, so vertritt jeder Geschäftsführer die Gesellschaft selbständig. Die Auflösung der Gesellschaft durch Kündigung ist unter dem im Vertrag genannten Voraussetzungen nur zulässig auf das Ende eines Geschäftsjahres und nach Ablauf einer vorausge- gangenen Frist von einem Jahre. Lörrach, 10. März 1922. Amtsgericht.

M.400 Zum Handelsregister B Band XXI O.-B. 14 wurde heute die Firma „Santania“ Zigarren- u. Rauchtabakhandelsge- sellschaft mit beschränkter Haftung in Mannheim, Treitenustraße Nr. 58, eingetragen. Der Gesell- schaftsvertrag der Gesell- schaft mit beschränkter Haftung ist am 25. Jan. 1922 und 23. Febr. 1922 festgesetzt. Gegenstand des Unternehmens ist die Her- stellung und der Vertrieb von Tabakwaren jeder Art. Das Stammkapital beträgt 40.000 M. Franz Kattler, Ludwigshafen a. Rh., und Eugen Nider, Mannheim, sind Ge- schäftsführer. Willy Burg- meier, Mannheim, ist als Prokurist bestellt, daß er gemeinsam mit einem Geschäftsführer zur Zeichnung der Firma be- fugt ist. Sind mehrere Ge- schäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch mindestens 2 Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten. Die Bestimmungen der Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Mannheim, 2. März 1922. Bad. Amtsgericht 2. O. 4.

M.401 Zum Handelsregister B Band XXI O.-B. 18 wurde heute die Firma „Niederthal“ Automaten-Vertrieb Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Mannheim eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit be- schränkter Haftung ist am 18. Januar 1922 festge- setzt. Gegenstand des Un- ternemens ist der aus- schließlich Vertrieb von Niederthal- u. Gebrüder- wert hergestellten oder betriebenen Automaten- ständen. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unter- nehmungen beteiligen und solche erwerben. Das Stammkapital beträgt M. 100.000. Karl Berner, Kaufmann, Waldorf (Sachsen), und Albert, Unter-Forstscheldt, Kauf- man, Langenbrunn, sind Ge- schäftsführer. Die öffent- lichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen nur durch den Deutschen Reichsanzeiger. Mannheim, 3. März 1922. Bad. Amtsgericht 2. O. 4.

M.439 Zum Handelsregister B Band XIX O.-B. 84 Firma „Gesellschaft für chemische Produktion mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen: Gein, Johanna ist als Geschäftsführer aus- geschieden. Kaufmann Hermann Stephan, Mann- heim, ist als Geschäftsführer bestellt. Mannheim, 7. März 1922. Bad. Amtsgericht 2. O. 4.